



Das Praxisfrühstück ist zurück: Das beliebte Netzwerk-Format erobert ab 17. März 2021 mit drei Episoden den virtuellen Raum

Die beliebte MICE-Roadshow, die zwischen 2015-2018 zweimal jährlich mit einem interaktiven Frühstückskonzept durch Deutschland, Österreich und die Schweiz tourte, kehrt mit einem innovativen digitalen Veranstaltungsformat zurück. Um den veränderten Seh- und Interaktionsgewohnheiten des Online-Publikums Rechnung zu tragen, geht das neue virtuelle Praxisfrühstück in Serie. In drei 90-minütigen Episoden im März, April und Mai 2021 nimmt sich ein buntes Potpourri an Experten live jeweils einem Oberthema an, das in unterschiedlichen Rubriken erörtert, zerlegt, hinterfragt und diskutiert wird.

Für die erste Staffel des Praxisfrühstück holen die Veranstalter des Event-Tech-Anbieters **EventMobi** die Kölner Agentur **Klubhaus** sowie die Live-Produktions-Experten von **Farhouse Media** und **Bildquadrat** an Bord. „Das Praxisfrühstück will Experimentierräume für virtuelle Events schaffen, Wissen auf unterhaltsame Art vermitteln und die Praxisfrühstück-Community wieder näher zusammenrücken lassen – und das alles in 90 Minuten.“, kündigt Lisa Jeller, Head of Events bei EventMobi an. Gemeinsam mit Anton von Verschuer, Director of Sales bei EventMobi, bildet sie das dynamische Moderations-Duo.

Die erste Episode findet am **17. März 2021 um 11 Uhr (MEZ)** zum Thema „**Virtuelle Eventtechnologie: Neue Spielräume oder begrenzte Möglichkeiten**“ statt.

Tech-Enthusiastin Lisa Jeller startet mit einem kurzen Einführungsvortrag zum Einmaleins der Eventtechnologie. Darauf folgen Tobias Kremer, Musiker, Produzent, Regisseur und Geschäftsführer von Farhouse Media und Niklas Windeck, Geschäftsführer der Produktionsfirma BILDQUADRAT, die hinter die Kulissen virtueller Produktionsumgebungen führen, und die Begriffe und Technik erklären. Zum provokanten Statement „Technologie limitiert kreative Veranstaltungskonzepte“ beziehen zwei Expertinnen in der Rubrik „Kaffee oder Tee? – Das Streitgespräch“ Stellung: Julia Rosprich, Projektmanagerin bei der Agentur Avantgarde, argumentiert dabei für die Position, dass virtuelle Eventtechnologie und die Browser-Umgebung kreative Gestaltungsmöglichkeiten einschränken. Katrin Taepke vom Tech-Blog MICEstens digital plädiert jedoch für die erweiternden Spielräume, die sich durch den inspirierten Einsatz von Technologie bei Events ergeben. Das Publikum entscheidet, wessen Perspektive mehr überzeugt! Abgerundet wird das Programm durch das virtuelle Kaffeehaus, in dem sich Praxisfrühstückler kennenlernen und zum Thema der Episode austauschen können.

Die Veranstaltung ist kostenlos und findet auf der virtuellen Eventplattform von EventMobi statt. Melden Sie sich hier an: <https://hubs.la/H0HhQLm0>

Mehr Informationen zum Praxisfrühstück und Anmeldung unter: <https://praxisfruehstueck.de>

Pressekontakt: Danja Prah, danja@eventmobi.com, +49 30 555734330